

Teil E:

Präparationen, Sammelsurium, Ergänzungen Mit Beiträgen verschiedener Nutzer/-innen

Tierischer Fragebogen:

1. Würdest du dein Leben opfern, um eine aussterbende Tierart zu retten?
2. Ist der verschollene Umweltaktivist Bruno Manser ein Vorbild für dich? Er kämpfte für die Rechte der „Penan“ und gegen die Holzfällerfirmen.
3. Hast du einem Tier schon minutenlang in die Augen geschaut?
4. Hast du schon einmal über die Geduld einer Zecke nachgedacht, die bis zehn Jahre auf ein Wirtstier zu warten vermag?
5. Wovor fürchtest du dich mehr, vor einem Wolf oder einem Hund?
(Hunde fallen auch Menschen an – Wölfe gehen Menschen aus dem Weg)
6. Ist es tiergerecht, in einer Stadt einen Hund zu halten?
7. Sprichst du mit deiner Katze?
8. Hast du schon geträumt, ein Tier zu sein – welches?
9. In welches Tier hast du dich als Kind schon mal verwandelt?
10. Erinnerst du dich an den Fischadler, die Langfussfledermaus oder den Moorfrosch? (Tierarten die in der Schweiz ausgestorben sind)
11. Glaubst du das Meerschweinchen eine Seele haben? Und Spinnen?
12. Mit welchen Tiernamen betitelst du manchmal deine Mitmenschen?
13. Hast du schon einmal einem Tier das Leben gerettet?
14. Was denkt wohl eine afrikanischer Asylsuchender, wenn er hier im Supermarkt vor einem Regal mit Haustierfutter steht?
15. Frösche überqueren eine Strasse. Würdest du anhalten, um andere Automobilisten darauf aufmerksam machen.
16. Isst du Fleisch? Hast du schon einmal ein Tier selber geschlachtet?
17. Findest du es in Ordnung, dass Menschen für Kälber bestimmte Milch trinken?
18. Kommen weltweit mehr Menschen wegen Schlangenbissen oder Bienenstichen ums Leben?
19. Hängst du im Winter ein Vogelhäuschen in den Garten?
20. Kennst du mehr Pferderassen oder mehr Automarken?
21. Denkst du, dass Fische Gefühle haben?
22. Wann hast du das letzte Mal eine Schnecke über deine Hand kriechen lassen?
23. Wann hast du das letzte Mal von einem Tier geträumt – und was?
24. Essen mehr Haie Menschen oder mehr Menschen Haie?
25. Was könntest du dir eher vorstellen: eine Welt ohne Tiere oder eine Welt ohne Menschen?
26. Möchtest im Alter lieber sterben oder noch eine Weile als gesundes Tier weiterleben?
27. Kommen Tiere auch in den Himmel?

Teil C Indigene Völker: Berber (Algerien)

Seit mindestens 4000 Jahren bewohnen Nomaden- und Bauernvölker, die trotz grosser ethnischer und kultureller Unterschiede zusammenfassend als Berber bezeichnet werden, Nordafrika zwischen Ägypten und den Kanarischen Inseln.

Sie selber bezeichneten sich als „Imazighen“ (freie Menschen) und als die eigentlichen Ureinwohner von „Tamazgha“ (Nordafrika). Sie haben über die Jahrtausende eine der ältesten Schriften der Welt entwickelt: das Tifinar, noch verwendet vor allem von den Tuareg.

Diese unabhängigen Berbevölker im Landesinnere stellten durch ihre gelegentlichen Raubzüge für die Herrscher an der Küste eine ernste Gefahr dar. Viele Berber waren im Atlasgebirge oder am nordwestlichen Rand der Sahara sesshaft geworden und lebten als Viehzüchter oder Bauern; andere hielten am Nomadenleben fest.

Im 7. Jahrhundert drangen die Araber mit ihrem fanatischen Missionsauftrag in Nordafrika ein. Sie begnügten sich nicht mit der Kontrolle der Küste, sondern strebten die Unterwerfung der gesamten Bevölkerung im Landesinnern an. Anfangs gelang es den Berbern, die Araber zurückzuschlagen, doch innerhalb eines Jahrhunderts begann die rücksichtslose Arabisierung und Islamisierung der eingesessenen Bevölkerung, die bei den meisten Berbern auf erbitterten, letztlich jedoch aussichtslosen Widerstand traf.

Im Lauf der Zeit nahmen immer mehr Berber die arabische Sprache und Kultur sowie den Islam an, wenn auch häufig nicht in reiner Form, sondern von traditionellen Bräuchen überlagert. Ob die insgesamt etwa 20 Millionen verbliebenen Berber in Nordafrika ihre Jahrtausende alte Kultur in den arabischen Nationalstaaten bewahren können, hängt von der Bereitschaft der Regierungen ab. Über 50% der Marokkaner und über 25% der Algerier sind nämlich „Imazighen“. In den meisten Gegenden (z.B. in der Kabylei Algeriens) ist der Urbevölkerung und heutigen Minderheit die Pflege ihrer Kultur in Schrift und Ton noch immer verboten. Die Berberkultur überliefert sich daher vor allem mündlich: in Märchen, Gedichten und Liedern. Und immer wieder kommt es zu Volksaufständen, die von der Staatsgewalt brutal unterdrückt werden. Von 1992-2001 sind allein in Algerien über 150'000 Tote zu beklagen.

Musiktip: Lounès Matoub, Sänger, Schriftsteller und engagiertes Sprachrohr der jungen Berber, 1998 in Algerien von erschossen.

Buch: Mouloud Feraoun, «Vergeltung unter Tage». 1962 in Algier erschossen.

Teil C: Bedrohte Tiere, MUSTER: DER ESEL

Jedem bedrohten Tier ist hier im «Muku-Tiki-Mu» Projekt ein bedrohtes Volk zugeordnet, das die gleiche Weltregion bewohnt. Vom „Charakter“ des Tieres darf jedoch nicht auf die Art der Volksgruppe geschlossen werden!

Bedrohtes Tier: Wildesel (*Equus africanus*)

Im Nordosten Afrikas lebt der Vorfahre unseres Hausesels, der Wildesel. In Herden von bis zu 30 Tieren durchstreift er die karge Landschaft auf der Suche nach Nahrung. Wo kein anderes grösseres Säugetier überleben könnte, findet er harte Gräser und krautige Pflanzen. Er kann Wasserdampf durch die Nase aufnehmen, um den Flüssigkeitsverlust zu verringern. Nachts sieht er fast so gut wie eine Eule. Deshalb geht er meist erst nach Einbruch der Dunkelheit auf Futtersuche. Tagsüber ist es sowieso zu heiss, und er sucht sich lieber ein schattiges Plätzchen zum Ruhen.

Seit mindestens 5000 Jahren wird der Esel gezähmt und als Haustier gehalten. Er leistet den Menschen gute Dienste als Reit- und Nutztier, trägt schwere Lasten und treibt Mühlen oder Ziehbrunnen an. Reine Wildesel sind deshalb selten geworden. Es existieren schätzungsweise nur noch 3000 Tiere in den Wüstengebieten Äthiopiens, Somalias und des Sudans!

Anderes Beispiel:



CHINCHILLA UND ZOBEL

Intro

Strophe



The image displays a musical score for the piece "Chinchilla und Zobel". It consists of four systems of piano accompaniment, each with a treble and bass clef staff. The first system is labeled "Intro" and the second system is labeled "Strophe". The music is written in a key with one sharp (F#) and a common time signature (C). The score includes various musical notations such as chords, eighth notes, and sixteenth notes.

iiiAA

iAAA

iiAA

Cm Cm Cm Bb Bb

5. Ds E-se-li E - li - a treit di Di-cke u dy Chly-ne, obs chut-tet o - der schüt -

Bb Ab G G Cm Cm Cm

tet, vo Mek-ka nach Me - di-na. 6. A-ri-ul E-lia iss ha-bi-ta - cul

Bb Bb Bb Ab G G

ra-schi, e-meth cat-leu-ha ir-roh si Mek-ka al-a-mah el - Me-di - na.

Cm Cm Bb Bb Ab Ab G G Cm Cm

Instrumental 7. I - a I - a

Cm Bb Bb Bb Ab G

ds E-se-li E - li - a z Nacht un-ger sy-re Pal - me plan-get nach em Pi - a.

G Cm Cm Cm Bb Bb Bb Ab G G Cm

Vokalierter Gesang / Instrumental

1. la-la
's Eselchen Elia
steht am Rand der Wüste
wo nichts als Sterne sind
2. 's Eselchen Elia
schläft draussen unter Palmen
und träumt vom Pony Pia
und von saftig grünen Halmen
3. Au weia, Mamma mia!
denkt sich 's Eselchen Elia
wenn zwei im Streit sich schlagen
's tut echt weh, Recht zu haben

Instrumental

4. 's Eselchen Elia
kennt die geheimen Wege
5. 's Eselchen Elia
trägt Ali und Serina
obs stürmt oder obs regnet
von Mekka nach Medina
6. Ariul Elia
iss habitacul raschi,
emeth catleuha
irroh si Mekka alamah el-Medina.

Solo Klavier

7. la-la
's Eselchen Elia
sehnt nachts sich unter Palmen
nach seinem Pony Pia



Teil B. MUSTER eines transponiertes Lieds für Unterstufen, Notation für Piano:



ESELI EL



ia

Text & Musik: R. Zoss

♩ = 92

Chords: Cm Cm Cm Bb Bb Bb Ab G G

Intro Synthesizer Strings / Gitarre

Chords: Cm Cm Cm Bb Bb Bb Ab G G

Vokalisierter Gesang

Chords: Cm Cm Cm Bb Bb

1. I - a I - a ds E - se - li E - li - a steit am Rand vo der

Chords: Bb Ab G G Cm

Wüe - shti, wo nüüt als Stär - ne sy. 2. Ds E - se - li E -

Chords: Cm Cm Bb Bb Bb

li - a schlaft duss bim Stamm vor Pal - me, u tröimt vom Po - ny Pi - a, u vo

Chords: Ab G G Cm Cm

saf - tig grüe - ne Hal - me. 3. Je - nu so de mi - ra seit sech

Chords: Bb Bb Ab Ab

ds E - se - li E - li - a, we zwöi tüe zä - me zang - ge, de

Chords: G G Cm Cm Bb Bb Ab Ab G G

gät nech halt uf d Bi - ral Instrumental

Chords: G G Cm Cm Cm Bb

4. Ds E - se - li E - li - a weiss all di ghei - me Wä - ge, wo

Chords: Bb Bb Ab G G

d Ka - ra - wa - ne dü - re - zieh bis i die blau - e Bär - ge.

TEIL A) MUSTER eines LIEDTEXTS

Eseli Elia, Raï-Pop

Originallied als MP3- Download zum Privatgebrauch:

<http://www.rolandzoss.com/bibliographie/soundfiles/eseli.mp3>

Gitarren-Akkorde: cm-B-G#-G

1) Ia-Ia

ds Eseli Elia

steit am Rand vo dr Wüeshti

wo nüüt als Sterne sy

2) Ds Eseli Elia

schlaft duss bym Stamm vor Palme

u tröimt vom Pony Pia

u vo saftig grüne Halme

3) Jenu so de mira

seit sech ds Eseli Elia

we zwöi tüe zäme zangge

de gäht nech halt uf d Bira

Rhythmus-Break

4) Ds Eseli Elia

weiss alli die geheime Wäge

wo d Karawane dürezieh

bis y die blaue Bärge

5) Ds Eseli Elia

treit di Dicke u dy Chlyne

obs chuttet oder schüttet

vo Mekka nach Medina

6 {Kabylich Phonetischer Text}

Ariul Elia iss habitacul raschi

emeth catleuha irroh

si Mekka alamah el Medina

7) Ia-Ia

Ds Eseli Elia

z Nacht unger syre Palme

planget nach em Pia

Inhaltsverzeichnis:

Teil A: 25 Songtexte, Stile, Griffe (R. Zoss)

Teil B: Klavierpartituren für die Unterstufe (D. Wetzel)

Teil C: Bedrohte Völker, Lexikon (GfbV / R. Zoss)

Teil D: Bedrohte Tiere, Lexikon (WWF / R. Zoss)

**Teil E: Präparationen, Sammelsurium,
Ergänzungen ...**

Total: 100 Seiten!

Übersicht übers «Muku-Tiki-Mu»

Weltkindermusik-Projekt (www.rolandzoss.com):

1. Teil (Buch & Playback-CD; Song-CD 1, Songkassette 1):

ISBN 3-908250-44-7 • **CD-Album «1»** mit 12 Liedern und 66 Instrumenten solo

ISBN 3-908250-46-3 • **Text- und Notenbuch**

inklusive **Playback-CD** mit Instrumental-Playbacks

ISBN 3-908250-45-5 • **Kassette «1»** mit 12 Liedern

2. Teil (Song-CD 2; Songkassette 2):

ISBN 3-908250-47-1 • **CD-Album «2»** mit 13 Liedern

ISBN 3-908250-48-X • **Kassette «2»:** mit 13 Liedern

MUSTER eines Songs aus dem didaktischen Beiheft

Materialien für vernetzten, interkulturellen Unterricht zu
den Weltmusik-CDs Muku-Tiki-Mu 1 & 2

Für Online-Bestellung des ganzen Beihefts
in Form von 100 Seiten, als PDF-Datei
überweisen Sie bitte den Betrag von Fr. 29.-
aufs Postcheckkonto: 30-110522-2,
Roland Zoss, Bern
und senden ein Mail mit Ihrer E-Mailadresse an:
info@rolandzoss.com

«MuKuTiKiMu - Weltkindermusik von Roland Zoss»

Code: 00
Stil: Kinder/Liedermacher
Release: 8.9.2001
Kontakt: www.rolandzoss.com



CD 1: 40301-2
ISBN: 3-908250-44-7
CD 2: 290901-2
ISBN: 3-908250-47-1

MC 1: 40301-4
ISBN: 3-908250-45-4
MC 2: 290901-4
ISBN: 3-908250-48-X

Buch: 40301-9
ISBN: 3-908250-46-3

Text- und Noten-Buch inkl. Musikplayback-CD



Unterm Patronat der
UNESCO-Kommission Schweiz

www.rolandzoss.com